



Am 14.12. machte sich unsere D1 auf den Weg in die Bauhausstadt Dessau zum Leistungsvergleich in die Anhalt Arena. In die ehemalige ZAB Halle mit einem Fassungsvermögen von über 3000 Plätzen, wo sonst der Dessau-Roßlauer HV 06 in der 3. Liga Handball spielt, lud der SV Dessau 05 den VFL Halle 96 ein. Ein besonderer Dank gilt hier nochmal dem Jugendleiter Daniel Wilke vom SV Dessau 05 der mich persönlich anrief und mir die Einladung übermittelte.

Unsere U13-Spieler waren vom Austragungsort positiv beeindruckt - bereits als sie die Ausmaße der Halle erkannten und dazu Mannschaften beim Warmmachen beobachteten, die sie bis dato nur aus der Bundesliga kannten, waren die Augen schon weit vor Staunen geöffnet.

Natürlich spielt man gegen solche Mannschaften nicht jede Woche aber das Umfeld und die anderen teilnehmenden Teams, sollte unser Anspruch sein. Wir spielen schließlich Talenteiga und ich sollte als Trainer das Privileg haben, mit den besten Kindern des Landes Sachsen-Anhaltes zu trainieren.

Das erste Spiel waren wir leider noch gedanklich auf der Autobahn und verloren unglücklich gegen Wilmersdorf aus Berlin mit 1:2.

Doch es sollte Besserung einkehren und im nächsten Spiel schlug man Rot Weiß Erfurt mit 5:1.

Die weiteren Spiele waren: Dynamo Dresden 2:1, BFC Dynamo 1:2, Dessau 05 1:2, TuS Kochstedt 2:1, VFL Wolfsburg 3:4, Berliner AK 3:2, Hertha BSC 0:1.

Wenn man die Niederlagen betrachtet, haben wir immer nur mit einem Tor Unterschied verloren, gerade gegen BFC Dynamo oder VFL Wolfsburg wo wir mehrmals führten, war es am Ende sehr ärgerlich. Individuelle Fehler oder kleine Unaufmerksamkeiten waren hier leider

Talenteligateam vom VFL Halle 96 kann mit Bundesligisten mithalten

Geschrieben von: Benjamin Schaufuss
Dienstag, den 17. Dezember 2019 um 08:22 Uhr

Spielentscheidend, dafür spielen die Jungs aus Berlin oder Wolfsburg aber auch im Oberhaus, dass in der Altersklasse schon der Unterschied ausmacht. Das man gegen solche Teams nicht die ständigen Ballbesitzphasen hat wie sonst, war uns von vorneherein bewusst, hier heißt es diszipliniert gegen den Ball arbeiten und das haben die Jungs auch ordentlich gemacht, Ausbildungstechnisch hat uns dieser Tag weit nach vorne gebracht.

Weiterhin haben wir ganz klar besprochen wo wir den Ball erobern wollten und wie wir uns im eigenen Ballbesitz verhalten, das hat Prima funktioniert und es sind viele Tore dadurch entstanden. Das ist natürlich immer die Note 1 mit Sternchen, wenn die Kinder die Vorgaben des Trainers auch vollständig umsetzen können. Manchmal dauert es länger, manchmal klappt es aber auch gleich, so wie am Samstag.

Was mich aber noch viel positiver gestimmt hat ist, dass wir als Mannschaft zusammengehalten haben. Ich hatte 4 Wechselspieler mit und wir haben immer im Block gewechselt. Sollten dann mal bsp. Block 1 nicht gut drauf gewesen sein und wir lagen hinten, hat Block 2 das Ergebnis noch positiv zu unseren Gunsten gedreht.

Jetzt ist erst einmal bis zum 04. Januar Winterpause, bevor es am 5.1 zum nächsten großen Turnier nach Dresden in die Ballsport Arena geht. Das wird uns Fußballerisch hoffentlich noch einmal weit nach vorne bringen, da wir hier jeweils für 12 Minuten, gegen 12 Mannschaften - unter anderem Viktoria Berlin, Erzgebirge Aue, Borea Dresden oder den VFC Plauen - spielen werden.